



HPM Technologie GmbH



CC-0, Public Domain

WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2019

HPM TECHNOLOGIE GMBH



Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	01
2. Die WIN-Charta	03
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement	04
4. Unsere Schwerpunktthemen	05
Leitsatz 05	06
Leitsatz 06	08
Leitsatz 07	10
5. Weitere Aktivitäten	11
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	11
Umweltbelange	14
Ökonomischer Mehrwert	15
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	17
Regionaler Mehrwert	19
6. Unser WIN!-Projekt	21
7. Kontaktinformationen	22
Ansprechpartner	22
Impressum	22

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Mit Sitz in Dettingen/Enns in der Region Neckar-Alb steht der Name HPM Technologie GmbH seit über 70 Jahren weltweit für den Bau modernster Anlagen im Bereich Minimalmengensprühaufrag, Tropfenauftrag und Schmierstoffe. Die in eigener Entwicklung hergestellten, hoch technischen Minimalmengensprühsysteme und Düsen für innere und äußere Schmieranwendungen zeichnen sich durch ihre höchst präzise und gleichmäßige Arbeitsweise aus, um einen sparsamen und umweltschonenden Umgang mit Fluids unterschiedlichster Eigenschaften gewährleisten zu können. Für den exakten maschinellen Einsatz in Industrie, Handwerk, Land- und Forstwirtschaft sowie private Anwendungen bieten wir hochwertige Schmierstoffe an, welche mit hervorragenden Schmiereigenschaften und maximalen Verdunstungsgraden bei geringster Toxizität auch den höchsten Anforderungen gerecht werden. Über 1.600 Kunden jährlich vertrauen unseren Produkten.

Wir sind insgesamt über 25 Kolleginnen und Kollegen. Wir widmen uns mit großer Begeisterung und Einsatz dem ressourcen- und energieeffizienten Einsatz von Prozessen in der zerspannenden Industrie.

Wir sind Partner der Nachhaltigkeitsinitiative Blue Competence. Blue Competence (www.bluecompetence.net) ist eine Initiative des VDMA (www.vdma.org), um Nachhaltigkeit im Maschinen- und Anlagenbau zu fördern, aber auch nachhaltige Lösungen der Branche bekannt zu machen. Mit unserer Partnerschaft verpflichten wir uns zur Einhaltung der 12 Nachhaltigkeitsleitätze des Maschinen- und Anlagenbaus (www.bluecompetence.net/about).

Im Bereich der Minimalmengenschmierung (MMS, auch Minimalmengenkühlschmierung) betrachten wir uns selbst als Pioniere und möchten dieser Rolle durch hohe Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen gerecht werden. Im Jahr 2009 wurden diese Bemühungen und dem extrem hohen Reinvestitionsgrad in Höhe von 25 bis 30 % in Forschungstätigkeiten mit einer Auszeichnung als Top 100 der innovativsten Unternehmen im Land belohnt. Weitere Informationen zu unseren Produkten, dem Unternehmen sowie unseren Forschungsprojekten finden Sie auf unserer Homepage unter www.hpstechnologie.de.

Unser Verständnis von zukunftsweisender Nachhaltigkeit basiert auf den Prinzipien wirtschaftlicher Erfolg, Fairness, Respekt & Verantwortung und umfasst die Dimensionen Gesellschaft, Ökologie & Ökonomie. Wir verstehen nachhaltiges Handeln ganzheitlich im Sinne der Definition des Brundtland-Berichts¹ und der Definition des Rats für Nachhaltige Entwicklung² in Deutschland.

WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln. Des Weiteren ist unsere Präambel ein wesentlicher Orientierungspunkt hinsichtlich unserer Firmenphilosophie:

ÜBER UNS

PRÄAMBEL

Unser Verständnis von zukunftsweisender Nachhaltigkeit basiert auf den Prinzipien wirtschaftlicher Erfolg, Fairness, Respekt & Verantwortung und umfasst die Dimensionen Gesellschaft, Ökologie & Ökonomie. Wir verstehen nachhaltiges Handeln ganzheitlich im Sinne der Definition des Brundtland-Berichts¹ und der Definition des Rats für Nachhaltige Entwicklung² in Deutschland.

STRATEGISCH:

1. Nachhaltigkeit ist wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensstrategie.
2. Mit nachhaltigen Geschäftsmodellen schaffen wir stabile Werte und sichern unternehmerischen Erfolg.
3. Unsere Technologien und Lösungen fördern eine nachhaltige Entwicklung weltweit.

OPERATIV:

4. Nachhaltiges Denken und Handeln bildet sich in unseren Prozessen und Produkten ab.
5. Wir handeln ressourcenschonend und setzen uns für Klimaschutz ein.
6. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser wertvollstes Gut. Wir fördern Engagement und Beteiligungsmöglichkeiten.
7. Wir setzen uns für die Einhaltung der Menschenrechte ein.

KULTURELL:

8. Unser Unternehmen ist Lebensraum.
9. In unseren Regionen übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung.
10. Wir tun, was wir versprechen!

KOMMUNIKATIV:

11. Wir pflegen den aktiven Austausch mit allen Beteiligten.
12. Wir kommunizieren unser nachhaltiges Tun transparent.
13. „Nachhaltige Entwicklung befriedigt die Bedürfnisse der Gegenwart, ohne die Möglichkeit zukünftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.“ (Brundtland-Bericht, 1987)
14. „Nachhaltige Entwicklung heißt, Umweltgesichtspunkte gleichberechtigt mit sozialen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu berücksichtigen. Zukunftsfähig wirtschaften bedeutet also: Wir müssen unseren Kindern und Enkelkindern ein intaktes ökologisches und ökonomisches Gefüge hinterlassen.“ (Rat für Nachhaltige Entwicklung, 2001)

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.win-bw.com.

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 19.11.2018

ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN! -Projekt: Pedelec für interessierte Mitarbeiter

Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima Ressourcen Bildung für nachhaltige Entwicklung
 Mobilität Integration

Art der Förderung:

- Finanziell Materiell Personell

Umfang der Förderung: pro Mitarbeiter und Jahr / ca. 1000€

Projektpate:

4. Unsere Schwerpunktt Themen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 05: Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas - Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."
- Leitsatz 06: Produktverantwortung: "Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."
- Leitsatz 07: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: "Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet bei HPM TECHNOLOGIE seit mehr als 70 Jahren, dass die sozialen, ökologischen und ökonomischen Fußspuren welche das Unternehmen und alle Mitarbeiter bei Ihrem Wirken hinterlassen, im Einklang miteinander stehen müssen und somit zur langfristigen Zukunftssicherung führen sollen. In diesem Rahmen ist die Beteiligung an der WIN Charta auch kein Projekt im herkömmlichen Sinne, da das Bekenntnis zum Nachhaltigen Wirtschaften kein Endpunkt hat. Die in der WIN Charta aufgeführten Leitsätze sind kompletter Bestandteil der Unternehmensphilosophie von HPM TECHNOLOGIE

(siehe <https://www.hpntechnologie.de/de/unternehmen/mission----und----vision.html>).

Mit der Wahl der drei oben genannten Leitsätze für eine stärkere Fokussierung sehen wir die Chance, bereits begonnene Projekte in diesen Themenbereichen konsequent fortzuführen und innerhalb eines definierten zeitlichen Rahmens zu konkreten Ergebnissen zu bringen. Darüber hinaus spiegelt der Mix aus diesen drei Leitsätzen unseres Erachtens sehr gut die drei Nachhaltigkeitssäulen der Ökonomie, Ökologie und Soziales in unserem Unternehmen wieder.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."

ZIELSETZUNG

Als produzierendes Unternehmen welche Energie überall einsetzt wo Antriebsmotoren Maschinen bewegen, Hallen und Büros beleuchtet und mit Frischluft versorgt werden, sind wir uns der hieraus entstehenden Aufwendungen und Kosten bewusst. Vor diesem Hintergrund haben wir schon vor Jahren ein Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001 eingeführt. Hier protokollieren wir sämtliche Verbräuche um schnellstmöglich auf sich verändernde Situationen reagieren zu können. Im Rahmen von unserem Firmenneubau stand von Anfang an das Thema Energieeinsparung und Reduzierung von Emissionen ganz oben auf unserer Agenda. So wurde bereits bei der Planung des gesamten Gebäudes darauf geachtet, dass ein Großteil der Beleuchtung der Büros über Tageslicht erfolgt. Energiesparende Leuchtmittel ergänzen darüber hinaus weiter das sehr durchdachte Beleuchtungskonzept. Bereits bei der Neuanschaffung sämtlicher elektronischen Geräte und Einrichtungen wurde in Zusammenarbeit mit den Fachplanern und Bereichsleitern versucht einen optimalen Energieeinsatz zu planen. Diese Maßnahmen gilt es nun anhand der weiteren Überwachung zu analysieren und dann ggf. Modifikationen dieses Konzeptes zu erarbeiten. Darüber hinaus streben wir eine weitere Optimierung des Energieeinsatzes an.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Umsetzung einer PV Anlage zur Energieversorgung mit 60 KW/h
Wärmerückgewinnung im Bereich der Lüftungstechnik
Umsetzung der Maßnahmen im Gebäude gemäß KfW Standard 55

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Gespräche mit allen verantwortlichen Bereichsleitern wurden durchgeführt, um Potenziale zu identifizieren und durch geeignete Abstellmaßnahmen (z. B. Austausch der vorhandenen Beleuchtung) auszuschöpfen. Überprüfung und Umsetzung der Möglichkeiten, einer PV Anlage im Werk Dettingen um die ökologische Energieversorgung zu verbessern. Überprüfung und Umsetzung der Möglichkeiten, das Gebäude gemäß KfW Standard 55 umzusetzen.

INDIKATOREN

Da diese Maßnahmen erst seit dem Jahr 2019 wirksam sind, können Indikationsfaktoren erst im kommenden Jahr gegeneinander verglichen und ausgewertet werden.

AUSBLICK

Das Thema Energie & Emissionen wird auch im Jahr 2020 ein Schwerpunktthema von HPM Technologie sein. Durch das anhaltende Unternehmenswachstum verbunden mit weiteren Investitionen in Gebäude und Maschinen sind wir bestrebt unseren Energiehaushalt permanent zu optimieren.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 06 - Produktverantwortung: "Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."

ZIELSETZUNG

Bereits in unserem Unternehmensleitbild haben wir definiert, dass wir intelligente und nachhaltige Minimalmengensprühsysteme für unsere Kunden entwickeln und anbieten wollen. Hier haben wir in den letzten Jahren eine starke Argumentation aufgebaut, welche den technischen und ökologischen Mehrwert unseres Produktportfolios beim Anwender in den Fokus rückt. VISION: Ausgehend von den Rückmeldungen in Bezug auf für die Leitbildfindung unterstützenden Fragen kann man die vorläufige Unternehmensmission und die daraus abgeleiteten Werte für die HPM Technologie GmbH wie folgt darstellen. Wir sind ein mittelständisches innovatives Familienunternehmen, welches im Jahre 1945 gegründet wurde und für die Produktion von Geräten und Flüssigkeiten im Bereich des Auftrags von Flüssigkeiten steht. Wir stehen als starkes Team für Qualität, top Leistung und freundlich professionellen Umgang miteinander, mit Kunden und Lieferanten. Wir sind ein international ausgerichtetes Unternehmen und ziehen unsere Stärke aus unserer Flexibilität und Innovationskraft. Unsere Grundwerte sind:

- Wir handeln eigenverantwortlich zum Wohle der Gemeinschaft.
- Wir finden für unsere Kunden die bestmöglichen Lösungen.
- Wir denken voraus zum Wohle des Unternehmens und der Kunden.
- Wir gehen fair, offen, ehrlich und respektvoll miteinander um.
- Wir sind uns unserer Verantwortung hinsichtlich der Qualität und der Umwelt bewusst.

Neben dem technischen und ökologischen Nutzen unserer Produkte möchten wir im Rahmen unseres Nachhaltigkeitskonzeptes (BLUE COMPETECE, WIN CHARTA, KLIMASCHUTZUNTERNEHMEN) ein ganzheitlich auf Nachhaltigkeit abgestimmtes Produkt- und Leistungsprogramm entwickeln. Dabei möchten wir die ökologischen, ökonomischen und Sozialen Fußabdrücke, welche unsere Produkte bei uns und unseren Kunden hinterlassen klar Definieren und kommunizieren.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Einführung des Nachhaltigkeitskonzepts in die tägliche Verkaufsarbeit
- Umsetzung „GLÄSERNE MMS PRODUKTION“
- Organisation von Kundenseminaren hinsichtlich Nachhaltigkeit

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Das Nachhaltigkeitskonzept der Firma HPM Technologie GmbH ist inzwischen als Leitbild im Verkaufsprozess bei den Mitarbeitern angekommen und wird täglich umgesetzt. Ergänzend kann die „GLÄSERNE MMS PRODUKTION“ in den Vertriebsprozess mit aufgenommen werden. Ebenso wurden bereits die ersten Kundenseminare zum Thema Nachhaltigkeit durchgeführt. Eine Erweiterung der „GLÄSERNE MMS PRODUKTION“ ist angedacht und befindet sich bereits in der Planung.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

INDIKATOREN

Indikator 1: Evaluation Verkaufsgespräche mit der Thematik Nachhaltigkeit

- Evaluationszeitraum KW 35
- 8 Mitarbeiter / pro Tag durchschnittlich 30 Kundengespräche / davon ca. 10 mit dem Thema Nachhaltigkeit, d.h. 33,3%

Indikator 2: Nutzungserhebung „GLÄSERNE MMS PRODUKTION“

- Zeitraum: Januar 2019 – Oktober 2019
- 25 Termine in der Produktion

AUSBLICK

- Ausbau der Informationsdichte hinsichtlich der Thematik Nachhaltigkeit, so dass Kunden den Mehrwert hinsichtlich der Nachhaltigkeit effektiver in den Focus bekommen.
- Ausbau der „GLÄSERNEN MMS PRODUKTION“ so dass noch eine höhere Anzahl an Besuchen generiert werden kann

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 07 - Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: "Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

ZIELSETZUNG

Bereits seit 1945 behauptet sich unser Unternehmen erfolgreich im Wettbewerb. Aus einer regionalen Handelsfirma mit Schrauben und Stiften ist es uns gelungen, das Unternehmen zu einem international tätigen Hersteller, Entwicklungspartner und Servicedienstleister für intelligente und nachhaltig wirkende Minimalmengensprühsysteme weiterzuentwickeln. Mit derzeit rund 20 Mitarbeitern haben wir im Jahr 2017 mehrere Millionen Euro Umsatz generiert. Die Basis unseres Erfolgs sehen wir zum einen in unserer langfristigen Strategie zum Ausbau der Angebotspalette und der internationalen Ausrichtung, mit welcher wir unsere Arbeitsplätze in der Region sichern können. Vor diesem Hintergrund werden wir auch im nächsten Jahr weiter in unseren Produktionsstandort investieren und den Rahmen für weiteres Wachstum und neue attraktive Arbeitsplätze schaffen. Einen weiteren wichtigen Baustein für unseren Unternehmenserfolg sehen wir in einer zukunftsfähigen Gestaltung der Arbeitsumgebung für unsere Mitarbeiter. Vor diesem Hintergrund sind wir dabei unsere Arbeitsoberfläche im Bereich der EDV und Kommunikation dahingehend zu überarbeiten, dass wir zum einen einen Kommunikationsbereich über Office Anwendungen aufbauen und die Mitarbeiter diesbezüglich fit machen. Daher laufen bereits schon die ersten Testphasen mit der Implementierung von Microsoft TEAMS. Diese Kommunikationsplattform ermöglicht es allen Mitarbeitern im Messengerstil schneller und effizienter miteinander zu kommunizieren. So können auch Mitarbeiter im Außendienst oder im Homeoffice besser eingebunden werden. Dies bietet auch neue Möglichkeiten des Arbeitskonzeptes und der Mitarbeiterwerbung. Des Weiteren werden Mitarbeiter durch ein passendes Schulungskonzept stetig auf neue Anforderungen. Ferner geht es darum, dass unsere Mitarbeiter auf aktuelle Anforderungen des Marktes noch besser vorbereitet werden und reagieren können.

ERWIRTSCHAFTETE ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Schaffung von neuen Arbeitsplätzen
- Entwicklung eines Schulungs- und Fortbildungskonzeptes
- Umsetzung einer internen Kommunikationsplattform / Office TEAMS

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Mit dem Neubau in Dettingen an der Erms mit einer Produktions- und Verwaltungsfläche von 1800 m² hat HPM Technologie die Grundlage für die Einstellung von weiteren Mitarbeitern gelegt. Ebenso konnte in dem neuen Gebäude der Dienstleistungsbereich mit internen und externen Angeboten zur Fortbildung weiter ausgebaut werden. Darüber hinaus wurden die technischen Voraussetzungen für die Einführung einer internen Kommunikationsplattform gelegt.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

INDIKATOREN

Indikator 1: Mitarbeiterzahl / Anzahl

- Mitarbeiterzahl HPM Technologie GmbH / 20 Mitarbeiter (2018: 18)
- Auszubildende HPM Technologie GmbH / 3 Auszubildende (2018: 1)

Indikator 2: Nutzung Kommunikationsplattform

- Microsoft Teams wird im Bereich Vertrieb seit 2019 zu 100% eingesetzt

AUSBLICK

Erfolgreich zu wirtschaften und nachhaltiges Wachstum sind dauerhafte Ziele von HPM Technologie GmbH. Daher halten wir an unserem Umsatzziel bis Ende des Jahres fest. Dazu werden weitere Produktbereiche und Dienstleistungen das Portfolio ergänzen.

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Ausgehend von den Rückmeldungen in Bezug auf für die Leitbildfindung unterstützenden Fragen kann man die vorläufige Unternehmensmission und die daraus abgeleiteten Werte für die HPM Technologie GmbH wie folgt darstellen.
- Wir handeln eigenverantwortlich zum Wohle der Gemeinschaft.
- Wir gehen fair, offen, ehrlich und respektvoll miteinander um.
- Wir sind uns unserer Verantwortung hinsichtlich der Qualität und der Umwelt bewusst.
- In unserer Firma werden alle Mitarbeiter gleich behandelt, unabhängig von ihrer Funktion und Nationalität. Ein gut funktionierendes Team ist die Grundlage für den Erfolg unseres Unternehmens und wie es das Wort Familienbetrieb beschreibt, wollen wir eine große Firmenfamilie sein.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Nur ein gut funktionierendes Team ist die Grundlage für den Erfolg unseres Unternehmens.

Ausblick:

- Unsere Mitarbeiter sind das wertvollste Kapital. Dieses wie auch unser Grundgedanke ist der Grund, unsere Mitarbeiter entsprechend dem Menschen- & Arbeitnehmerrecht zu behandeln.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Attraktive Arbeitszeiten
- Optimierung des Mitarbeitergesprächs
- Durch Unterstützung im Bereich der Elektromobilität und Mitarbeitergesundheit möchten wir dazu beitragen, dass unsere Mitarbeiter/-innen gut und gerne zur Arbeit kommen
- Permanenter Kontakt der Geschäftsleitung zu den Mitarbeitern, um Probleme frühzeitig zu erkennen und zu verhindern bzw. schnellstmöglich zu beheben.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Physiotherapeutische Angebote: Im Betrieb ist einmal wöchentlich ein Physiotherapeut anwesend – Termine nach Vereinbarung (privat sowie Kassenrezept)
- Regelmäßige Mitarbeitergespräche

Ausblick:

- Stärkung des Teamgedankens durch z.B. außerbetriebliche Veranstaltungen wie Grillfest, Ausflug, etc.
- Es war und ist es unser Ziel, weiterhin eine integrierende, kommunikative Kultur zu pflegen. Wir wollen auch in Zukunft ein familienfreundliches Arbeiten in zahlreichen Bereichen durch flexible Arbeitszeiten oder Home Office ermöglichen.
- Wir arbeiten daran Weiterbildungen individuell und flexibel auszuloten und privat initiierte Maßnahmen finanziell und durch flexible Arbeitszeitlösungen zu unterstützen.
- Auch unser Gesundheitsprogramm wird wieder einige neue Aktionen aufnehmen.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Im Internet können unsere Anspruchsgruppen jederzeit aktuelle Informationen zu HPM Technologie GmbH und zum Thema Nachhaltigkeit (siehe: <https://www.hpstechnologie.de/de/unternehmen/mission-und-vision.html>), sowie unsere Zertifizierungen finden.
- Ein Ansprechpartner, samt Kontaktdaten, ist auch auf der Website hinterlegt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Im April 2019 haben wir in unser Firmengebäude mit der Umwelt BW des Umweltministeriums zusammen zum Nachhaltigkeitstag eingeladen. Rund 70 Teilnehmer nahmen an fokussierten Vorträgen teil und wurden auch auf den neusten Stand der MMS Technologie gebracht. Mit diesem Event wurde der Besucher innerhalb eines Tages über alles Neue zum Thema Minimalmengenschmierung und Nachhaltigkeit informiert.

Ausblick:

- Die Meinung unserer Mitarbeiter wollen wir zukünftig noch stärker in die Prozesse einfließen lassen. Hier wollen wir die aktive Mitarbeit noch weiter fordern und fördern.

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir gehen verantwortungsbewusst und nachhaltig mit unseren Ressourcen um. Büroabfälle, Metallabfälle, Kühlschmierstoffe und Lösemittel werden nach Möglichkeit intern oder extern wiederaufbereitet und unserem Kreislauf erneut zugeführt oder recycelt.
- Die Verantwortung der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung unterliegt der Geschäftsleitung.
- Bereits während der Arbeitsplanung wird der Materialeinsatz geprüft und angepasst. Zusätzlich werden während der Produktion Abfälle möglichst vermieden.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Maßnahmen zur Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung sind in unserem Umweltmanagement nach ISO 14001 dokumentiert.
- In unserer Umwelterklärung BLUE COMPETENCE mit dem VDMA zusammen werden die Ergebnisse der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
- Kein Einsatz von KSS in der Produktion – Einsatz von MMS Medien. Dadurch ergeben sich folgende Vorteile gegenüber der klassisch eingesetzten KSS:
 - sehr gute Hautverträglichkeit
 - geringster Ölnebel und Verdampfungsverlust – geringe Emissionen.
 - Daraus ergeben sich niedrige Ölverbräuche und eine saubere, geruchsneutrale Hallenluft

Ausblick:

- Unser Ziel ist es, auch zukünftig Ressourcen zu schonen. Daher betrachten wir in unseren Prozessen sowie Anschaffungen die Möglichkeiten der Ressourcenschonung und handeln zukunftsorientiert.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

- siehe Schwerpunktthema

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

- siehe Schwerpunktthema

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

- siehe Schwerpunktthema

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unsere Produkte müssen neben Qualitätsstandards, hohe Anforderungen an den Arbeits- und Gesundheitsschutz der Verarbeiter erfüllen. Gleichzeitig sind sie ein wichtiger Hebel bei der Umsetzung ökologischer Nachhaltigkeitsziele.
- Unsere Digitalisierung fokussiert sich auf der Optimierung und Automatisierung von bestehenden Prozessen. Neben zentralen Maßnahmen zur Effizienzsteigerung, werden regelmäßig kundennahe Lösungen geschaffen, die für unsere Endkunden Unterstützung im Produktionsalltag bieten.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Beständige Weiterentwicklung des Produktsortiments.
- Ein Beispiel für unsere Digitalisierungsprojekte ist der Onlineshop (<https://www.minimalmengenschmierung24.de/>), der Zugriff auf die aktuellsten produktbezogenen Dokumente wie Datenblätter und Kataloge sowie den Versand dieser direkt digital an Kunden ermöglicht. Es konnte ein deutlicher Rückgang an gedruckten Datenblättern und Katalogen verzeichnet werden. Dies spart vor allem Druckkosten.

Ausblick:

- Wir arbeiten beständig an der Entwicklung ökologischer und nachhaltiger Produkte weiter und implementieren Projekte zur Digitalisierung der Abläufe im Unternehmen.
- Insbesondere möchten wir ein zentrales Webshopsystem für Bestandskunden mit Anbindung an ein CRM System entwickeln und unser neu aufgesetztes Intranet (Microsoft Teams) auf weitere Bereiche ausweiten.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Neben ökonomischen beziehen wir auch soziale und umweltbezogene Aspekte in Finanzentscheidungen und Investitionen ein. Wir streben langfristig ein ausgewogenes Wachstum an.
- Finanzentscheidungen werden in Übereinstimmung mit unserer Unternehmensstrategie getroffen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Während des Berichtszeitraums wurde die Beschaffung von ökologischen Produktionsmitteln geplant und bereits umgesetzt. Weiter ist eine Erhöhung der Fertigungskapazität durch die Erweiterung des Maschinenparks in Planung. Auch hier wird der Aspekt der fairen Finanzen und Nachhaltigkeit betrachtet. Zudem wird großen Wert auf die regionale Herkunft gelegt, bestenfalls aus Baden-Württemberg.

Ausblick:

- Auch zukünftig strebt das Unternehmen strategisch weitsichtige und bodenständige Entscheidungen und Finanzentscheidungen an.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Im Rahmen des Datenschutzes haben wir die notwendigen Maßnahmen getroffen, so dass keine Informationen über Mitarbeiter, Geschäftspartner und -inhalte an unbefugte Dritte weitergegeben werden.
- Die Geschäftsleitung achtet auf strikte Einhaltung der gesetzlichen Compliance-Vorgaben sowie die individuellen Richtlinien unserer Geschäftspartner.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Im Rahmen der jährlich stattfindenden Audits haben wir alle Maßnahmen und Richtlinien überprüft.
- Änderungen und / oder Optimierungen werden bei Bedarf umgesetzt.
- Bei den jährlich stattfindenden Schulungen der Mitarbeiter wird ebenso die Einhaltung von Richtlinien / Vorgaben übermittelt.

Ausblick:

- Korruptions-/Rechtsverstöße werden regelmäßig, jedoch mind. 1-mal jährlich geprüft und bei Bedarf entsprechende Gegenmaßnahmen eingeleitet. Die Mitarbeiter werden zu diesen Themen geschult.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung für verschiedene Sparten in den ortsansässigen Vereinen, indem wir diese finanziell unterstützen.
 - Skizunft Dettingen / Beachfeld
 - Ermstalarathon
- Wir engagieren uns im regionalen Naturschutz z.B. zum Erhalt unserer Kulturlandschaft.
 - Eigene Honigproduktion

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch Unterstützung der Vereine werden die Jugendarbeit und Randsportarten gefördert.
- Durch persönlichen Einsatz mit mehreren Stunden pro Jahr leisten wir unseren Beitrag zum Erhalt der regionalen Streuobstwiesen und unserer Kulturlandschaft.
 - Im Berichtszeitraum wurden dazu folgende Aktivitäten unternommen:
 - Pflege zum Erhalt von Streuobstwiesen
 - Anpflanzung von regionalen Obstsorten
 - Beitrag zu regionalen Produkten durch die Ernte von Früchten

Ausblick:

- Die finanzielle Unterstützung der Vereinsarbeit in der Region soll auch in Zukunft gewährleistet werden.
- Da die in unserer Gegend typischen Streuobstwiesen vom Aussterben bedroht sind, wird der persönliche Einsatz auch weiterhin geleistet. Nach Möglichkeit wird der Einsatz erhöht, um auch für nachfolgende Generationen diese Kulturlandschaft zu erhalten.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Innerhalb unserer Firma kommunizieren wir neue Erkenntnisse aus sämtlichen Veranstaltungen, wie bspw. die Workshops der WIN-Charta, mit dem Ziel, die Denkweise der Geschäftsleitung auch auf die Mitarbeiter zu übertragen. Selbstverständlich gilt es, die Anreize nicht nur innerbetrieblich, sondern auch im privaten Umfeld zu schaffen. Hier haben sich insbesondere die Publikationen des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg bewährt, die über die Website <https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/n-service/publikationen.html> bezogen werden können.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch das generelle Handeln unseres Unternehmens (Einsatz von Technologien zur Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit – MMS in der Produktion) wollen wir auch greifbare Ansätze und Anreize zum Umdenken schaffen. Entsprechend unserer Erfahrungen ist das ökonomische, ökologische und soziale Handeln nicht nur mit Investitionen verbunden, sondern birgt auch wirtschaftliche Vorteile in sich.

Ausblick:

- Durch unser Handeln wollen wir neben unserer wirtschaftlichen auch die gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und sowohl unsere Mitarbeiter wie auch Bekannte und Mitbürger zum Umdenken und Mitmachen motivieren.

6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Gemäß der 12 Nachhaltigkeitssätze aus dem Konzept BLUE COMPETENCE und der 12 Leitsätze gemäß der WIN CHARTA ist sich das Unternehmen HPM Technologie seiner gesellschaftlichen Verantwortung in der Region bewusst. Dazu zählen sowohl die finanzielle Unterstützung von mehreren lokalen Vereinen als auch die gezielte Förderung von Schülern und Studenten in ihrer Entwicklung. Ein Herzensprojekt ist dabei auch der gemeinsame Mitarbeiterabend im „Kömödle“ in Dettingen. Daher unterstützt die Firma HPM Technologie GmbH das Theaterprojekt finanziell um auch weiterhin eine kulturelle Veranstaltung in Dettingen zu ermöglichen.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Teamwork und soziales Engagement können Hand in Hand gehen und viel Gutes bewirken. Getreu diesem Motto hat die HPM Technologie zusammen mit dem „Komödie“ Dettingen, als Teil des Musikvereins Dettingen/Erms, eine Sondervorstellung des jährlichen Spielprogrammes organisiert. Ziel dieses gemeinsamen Abends ist es die bestehende Teamkultur der HPM Technologie weiter zu steigern. Dazu gehören selbstverständlich auch deren Angehörige. Diese beziehen wir genauso in die HPM Familie mit ein wie die Mitarbeiter selbst. Darüber hinaus möchten sich die HPM Technologie bei allen Partnern aus der Region für die tolle Arbeit bedanken. In Zeiten in denen leider das Wort „Danke“ immer seltener benutzt wird möchten wir im Rahmen unseres sozialen Engagements hier erkenntlich zeigen.

Der voraussichtliche Invest dieser Veranstaltung liegt bei ca. 10. 000 Euro.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Der schönste Nebeneffekt dieses Abends ist jedoch, dass die Einnahmen dem Musikverein Dettingen/Erms zu Gute kommen. Diese können diesen Betrag dann in ihre bereits sehr gute Jugendarbeit investieren. So gibt es in diesem Projekt hoffentlich nur Gewinner.

AUSBLICK

Da wir nach wie vor der Ansicht sind, dass sowohl Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange, die Umweltbelange wie auch der ökonomische Mehrwert eine sehr wichtige Stellung besitzen, werden wir auch während des nächsten Berichtszeitraums das bisherige Projekt unterstützen und womöglich noch weiter ausbauen.

UNSER WIN!-PROJEKT

KONTAKTINFORMATIONEN

Ansprechpartner

Steffen Hoffmann

Impressum

Herausgegeben am 16.11.2019 von

HPM Technologie GmbH

Paul-Lechler-Str. 21

72518 Dettingen an der Erms

Telefon: 07123 880 39 10

Fax: 07123 880 39 81

E-Mail: info@hpmtechnologie.de

Internet: www.hpmtechnologie.de



HPM Technologie GmbH